

Momentan werden wir alle einem ziemlichem Stresstest unterzogen .Damit der Coronavirus sich nicht weiter ausbreitet, bleiben Kitas und Schulen vorerst geschlossen. Auch Spielplätze gehören zur Tabuzone. Das wirft bei vielen Kindern eine ganze Reihe von Fragen auf. Vor allem die Frage, warum man sich dauernd die Hände waschen muss, wird häufig gestellt. Ein simples wissenschaftliches Experiment, dürfte jetzt die perfekte Antwort darauf liefern.

Händewaschen-Experiment

Dazu benötigt ihr:

2 Teller

Schwarzer Pfeffer

Spülmittel

Und so geht`s:

Stelle die beiden Teller nebeneinander und fülle in einen Teller Wasser. Streue hier etwas Pfeffer auf die Wasseroberfläche.

Den zweiten Teller befüllt ihr mit Spüllwasser.

Nun darf das Kind einen Finger in den Teller mit dem Pfeffer tauchen. (der Pfeffer bleibt am Finger haften)

Jetzt taucht das Kind den Finger, an dem der Pfeffer haftet, in den zweiten Teller mit dem Spüllwasser. (der Pfeffer gleitet vom Finger ab)

Im Anschluss taucht das Kind den Finger nochmals in das Wasser-Pfeffer-Gemisch. Die Kinder werden staunen, wenn sie sehen wie die Pfefferkörner allesamt regelrecht abgestoßen werden.

Viel Spaß beim Ausprobieren

